

# Mountainbikelehrer/in BP

## Fachrichtung von Sportartenlehrer/in BP

Mountainbiken ist wahrscheinlich eine der schönsten Arten, die wunderbare Schweizer Bergwelt zu erkunden. Mountainbikelehrer und Mountainbikelehrerinnen zeigen wie's geht. Sie erteilen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Gruppen- und Einzelunterricht auf verschiedenen Fähigkeitsniveaus, planen, organisieren und leiten den Unterricht.

Die Lehrer und Lehrerinnen zeigen ihren Schülerinnen und Schülern wie sie richtig Bremsen und Kurvenfahren und zeigen ihnen verschiedene Techniken, wie z.B. die Zug-, Drück-, Sprung- oder Droptechnik. Damit es möglichst selten zu Stürzen kommt, üben sie mit ihnen auch das Balancehalten ein. Wenn die Grundlagen sitzen, führen die Lehrer und Lehrerinnen

als Tourguides geeignete Touren und Trails durch. Stets beachten sie dabei die Vorschriften, die sich aus versicherungsrechtlicher Sicht ergeben, und treffen die entsprechenden Vorkehrungen, um höchstmögliche Sicherheit zu gewährleisten.

Mountainbikelehrer und Mountainbikelehrerinnen beobachten ihre Schülerinnen und Schüler genau und geben ihnen Tipps, wie sie ihre Fehler vermeiden und ihre Technik verbessern können. Ausserdem erledigen sie auch administrative Aufgaben, denn die Kundenakquisition, die Beratung von Interessierten und die Planung von Events gehören ebenso zu ihrem Berufsalltag, wie die herrlichen Ausflüge in die Berge.



### Was und wozu?

- ▶ Damit das Mountainbiken den Schülern mehr Spass macht und sich ihre Grenzen nach oben verschoben, zeigt der Mountainbikelehrer ihnen eine gute Fahrtechnik.
- ▶ Damit Unfälle vermieden werden können, lehrt die Mountainbikelehrerin den Schülern richtig zu bremsen, zu wenden, Kurven zu fahren, technische Trails zu meistern und kleine Sprünge zu machen.
- ▶ Damit bereits kleine Kinder das Mountainbiken richtig beherrschen, zeigt ihnen der Mountainbikelehrer auf spielerische, spassige und interaktive Art und Weise das Mountainbike fahren.
- ▶ Damit die Schüler sich das Bike kaufen, das optimal zu ihren Vorlieben passt, empfiehlt ihnen der Mountainbikelehrer ein Cross-Country- oder Marathon-Bike, ein Freeride- oder Downhill-Bike, ein Trailbike oder All-Mountain-Bike.

### Facts

**Zutritt** Bei Prüfungsantritt:

- Eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ), Matura, Fachmittelschule oder gleichwertiger Abschluss
- mind. 2 Jahre Praxis als Mountainbikelehrer/in (mind. 250 Lektionen innerhalb der letzten 3 Jahre)
- höchste J+S-Anerkennung als Leiter/in sowie erfolgreicher Abschluss der vom Verband Swiss Cycling angebotenen Module
- niveaugerechte Ausbildung im Bereich Sanität und/oder Rettungswesen in der gewählten Sportart (nicht älter als 5 Jahre)
- Empfehlung des Verbandes Swiss Cycling.

**Ausbildung** Ca. 3-jährige berufsbegleitende Weiterbildung in Form von Modulen.

Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

**Sonnenseite** Balance, Ausdauer, Kraft – Mountainbiken ist abwechslungsreich, fordert den ganzen Körper und kann glücklich machen. Ob lange steile Anstiege, friedliche Trails, verblockte anspruchsvolle Passagen oder einfach nur eine atemberaubende Berglandschaft, den Lehrern und ihren Schülern wird es bestimmt nicht langweilig!

**Schattenseite** Die Arbeitszeit kann unregelmässig und saisonabhängig sein und manchmal muss auch zu Randstunden oder am Wochenende gearbeitet werden.

**Gut zu wissen** Mountainbikelehrer und Mountainbikelehrerinnen arbeiten bei Mountainbikeschulen, Vereinen oder Verbänden. Oft handelt es sich dabei um einen Nebenjob.

### Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Ausdauer, Belastbarkeit, Geduld	■	■	
Ausgeglichenheit	■		
Einfühlungsvermögen, Kontaktfreude		■	■
Humor	■		
Initiative	■	■	
Interesse an Sport und Bewegung, Fitness und Kraft		■	■
Interesse an Unterricht, pädagogisches Geschick		■	■
Organisationstalent		■	■
Selbstständigkeit		■	■
Verantwortungsbewusstsein, Gefahrenbewusstsein		■	■

### Karrierewege

